

## I.23

### Gesellschaft

# Die Neue Rechte – Eine unterschätzte Gefahr für die Demokratie?

Timo Schuh und Anke Söller



© picture alliance/dpa | Paul Zinken

Mit den Veröffentlichungen des Recherchemagazins *Correctiv* über das „Geheimtreffen“ in Potsdam im Januar 2024 wurde der breiten Öffentlichkeit bekannt, wie eng die Vernetzung von Akteuren der sogenannten „Neuen Rechten“ in der AfD sind. Während die AfD in fast allen Landtagen und im Bundestag vertreten ist und dadurch versucht, ihre Ziele durchzusetzen, werden die Identitären als ideologische Vorhut der Partei betrachtet. Gehört sonst noch zum Netzwerk, das sich um die AfD spinnt? Wie sehr wird die Demokratie durch diese rechtsextremen Netzwerke gefährdet?

#### KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: Sek. II

Dauer: 1–12 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: Gruppen zur „Neuen Rechten“ zuordnen, Begriffe wie „Ethnopluralismus“ und „Metapolitik“ verstehen und anwenden, das Netzwerk der Rechtsextremen und die daraus entstehenden Gefahren erläutern; die Theorie des subversiven Argumentierens kennen und anwenden, über den Umgang mit der AfD begründet urteilen

Thematische Bereiche: politische Bewegungen, Rechtsextremismus, subversives Argumentieren

 LearningApps -  
interaktive Lernbausteine

## Auf einen Blick

### 1./2. Stunde

<b>Thema:</b>	Worin besteht das „Neue“ bei der Neuen Rechten?
<b>M 1</b>	<b>Die Neue Rechte – Alter Wein in neuen Schläuchen</b>
<b>M 1a</b>	<b>Aussagen zur Neuen Rechten – Richtig oder falsch?</b>
<b>Inhalt:</b>	Die Lernenden erfahren, was die Neue Rechte auszeichnet und wie sie sich von traditionellen Rechtsextremen unterscheidet. Sie überprüfen ihr neu erworbenes Wissen in einer LearningApp.
<b>Benötigt:</b>	ggf. digitale Endgeräte

### 3./4. Stunde

<b>Thema:</b>	Die Identitäre Bewegung – Eine Gegenbewegung der Neuen Rechten?
<b>M 2</b>	<b>Die Identitäre Bewegung – Jung, hip und rechtsextrem!?!</b>
<b>M 2a</b>	<b>Das Selbstverständnis der Identitären Bewegung</b>
<b>M 2b</b>	<b>Identität und „Ethnopluralismus“</b>
<b>M 2c</b>	<b>Der Großwahn</b>
<b>M 2d</b>	<b>X-Post „Kameradschaft ohne Grenzen“</b>
<b>M 2e</b>	<b>X-Post „Polizist verstorben“</b>
<b>Inhalt:</b>	Die Lernenden beschäftigen sich in arbeitsteiliger Gruppenarbeit mit der Identitären Bewegung. Sie analysieren deren Ideologie, Ziele und Strategien.
<b>Benötigt:</b>	ggf. digitale Endgeräte

### 5. Stunde

<b>Thema:</b>	Welche Strategie verfolgt die Neue Rechte?
<b>M 3</b>	<b>Die Strategie der IB – Spielerisch die Heimat retten?</b>
<b>Inhalt:</b>	Die Schülerinnen und Schüler analysieren die Strategie der IB, ihre politischen Botschaften über Videospiele zu verbreiten.
<b>Benötigt:</b>	ggf. digitale Endgeräte

### 6. Stunde

<b>Thema:</b>	Wer gehört zum Netzwerk der Neuen Rechten?
---------------	--

<b>M 4</b>	<b>Wer mit wem am rechten Rand? – Das Netzwerk der Neuen Rechten</b>
<b>M 4a</b>	<b>Informationen zum Netzwerk der Neuen Rechten</b>
<b>Inhalt:</b>	Die Lernenden erarbeiten die wichtigsten Akteure im Netzwerk der Neuen Rechte und analysieren deren Verstrickungen.

## 7./8. Stunde

<b>Thema:</b>	Wie steht die AfD zum Thema „Remigration“?
<b>M 5</b>	<b>Das Treffen in Potsdam – Ein Geheimplan gegen Deutschland?</b>
<b>M 5a</b>	<b>„Geheimplan“ gegen Deutschland“</b>
<b>M 5b</b>	<b>Martin Sellner zum Thema „Remigration“</b>
<b>M 5c</b>	<b>E-Mail Martin Sellners an die dpa</b>
<b>M 5d</b>	<b>Stimmen aus der AfD</b>
<b>Inhalt:</b>	Die Schülerinnen und Schüler lesen Zitate von AfD-Mitgliedern zum Thema „Remigration“ und hinterfragen kritisch die Berichterstattung über das Treffen in Potsdam im Januar 2024.

## 9. Stunde

<b>Thema:</b>	Subversives Argumentieren – Was ist das? Stammtischparolen um?
<b>M 6</b>	<b>Subversives Argumentieren – Was gehe ich gegen Stammtischparolen vor?</b>
<b>M 6a</b>	<b>Argumentationstraining – Subversives Argumentieren</b>
<b>M 6b</b>	<b>Übung: Subversives Argumentieren am Beispiel der „Remigration“</b>
<b>Inhalt:</b>	Die Lernenden üben das subversive Argumentieren ein, um in Diskussionen mit Rechtsextremen die passenden Argumente parat zu haben.

## 10./11. Stunde

<b>Thema:</b>	Der richtige Umgang mit der AfD – Verbieten, Ausgrenzen oder Abgrenzen?
<b>M 7</b>	<b>Wie umgehen mit der AfD – Ein Rollenspiel</b>
<b>Inhalt:</b>	In einem Rollenspiel positionieren sich die Lernenden zur Frage, wie mit der AfD umzugehen ist.

## 12. Stunde

<b>Thema:</b>	Klausur
<b>M 8</b>	<b>AfD und Neue Rechte – Vorschlag für eine Klausur</b>

## M 1

## Die Neue Rechte – Alter Wein in neuen Schläuchen?

Vielleicht haben Sie in den Medien schon einmal vom Begriff „Neue Rechte“ gehört. Wer oder was gehört zu dieser Gruppierung? Was zeichnet sie aus? Und inwiefern unterscheidet sie sich von den traditionellen Rechten?



## Aufgaben

1. Wie stellen Sie sich einen Rechtsextremen vor? Tauschen Sie sich zu zweit über Ihre Vorstellungen aus.
2. Lesen Sie die Schlagzeilen. Was wissen Sie bereits über die Themen, auf die hier gespielt wird?
3. Entscheiden Sie mithilfe des Textes „Die Neue Rechte – Same, same, but different“, ob die Aussagen zur Neuen Rechten (M 1a) richtig oder falsch sind. Verbessern Sie die falschen Aussagen.
4. Beantworten Sie die Frage der Stunde, indem Sie überprüfen, ob es sich bei der Neuen Rechten um „alten Wein in neuen Schläuchen“ handelt.
5. Ein Akteur, der in den Medien der „Neuen Rechten“ zugeordnet wird, ist die „Identitäre Bewegung“. Überprüfen Sie mithilfe einer Internetsuche und der Kategorien aus dem Text, ob die Identitäre Bewegung der Neuen Rechten zugeordnet werden kann. Nehmen Sie als Ausgangspunkt Ihrer Recherche die Homepage der Bewegung <https://www.identitaerebewegung.de/>

## Schlagzeilen zur Neuen Rechten

18.05.2024 / Kleine Zeitung: (Österreich) Verfassungsschutz: „*Neue Rechte*“ drängt in die Parteipolitik. *Direktion Staatsschutz* warnt vor „Gefahr für den demokratischen Staat.“<sup>1</sup>

18.08.2024 / Tagesschau: Vertreter der „*Neuen Rechten*“ trafen sich in Koblenz. Der Koblenzer AfD-Landtagsabgeordnete Joachim Paul hat am Samstag eine so genannte „Messe des Vorfelds“ veranstaltet. Eingeladen waren Medien und Influencer aus dem neu-rechten Spektrum.<sup>2</sup>

16.07.2024 / NTV: Magazin über „*Neuen Rechten*“: Das „*Compact*“-Verbot und seine Folgen<sup>3</sup>

## M 1a Aussagen zur Neuen Rechten – Richtig oder falsch?

Kreuzen Sie an, ob die Aussagen jeweils richtig oder falsch ist. Sie können die Aufgabe auch als interaktive LerningApp lösen: <https://learningapps.org/watch?v=pf9csf8nc24>



Aussage	richtig?	falsch?
Bei der Neuen Rechten handelt es sich um eine politische Organisation.		
Zur Neuen Rechten gehören Parteien, Publizistinnen und Publizisten, Verlage und Einzelpersonen.		

1 Quelle: <https://www.kleinezeitung.at/politik/innenpolitik/18478020/verfassungsschutz-neue-rechte-draengt-in-die-partecipolitik>

2 Quelle: <https://www.swr.de/swraktuell/rheinland-pfalz/koblenz/joachim-paul-veranstaltet-treffen-der-neuen-rechten-in-koblenz-100.html>

3 Quelle: <https://www.n-tv.de/politik/Schlag-gegen-die-Neue-Rechte-Ausmass-und-Folgen-des-Verbots-des-Compact-Magazins-article25091833.html> [letztes Abrufdatum aller Links: 03.02.2025].

Das ideologische Vorbild der Neuen Rechten ist die „Konservative Revolution“. Ihre Protagonistinnen und Protagonisten greifen daher die Begriffe und Ideen dieser intellektuellen Bewegung wieder auf.		
Der Neuen Rechten geht es darum, die Auseinandersetzungen um allgemeine politische Ideen abseits vom politischen Alltag zu führen. Das Gedankengut wird nicht direkt in den politischen Prozess, sondern in den politischen Diskurs eingebracht.		
Das Ziel der Neuen Rechten ist es, den politischen Diskurs zu verschieben.		
Anstelle von Aktionismus setzt die Neue Rechte auf Metapolitik.		
Mit ihren Zielen und ihrer Ideologie verstößt die Neue Rechte gegen die FDGO (Freiheitlich demokratische Grundordnung).		
Die Neue Rechte lehnt Parteipolitik grundsätzlich ab.		
Die Neue Rechte bezieht sich historisch nicht auf den Nationalsozialismus. Sie gelten daher nicht als extremistisch.		

### Die Neue Rechte – Same, same, but different?

Bereits in den Sonntagsumfragen zur Bundestagswahl im Februar 2025 erreichte die AfD neue Rekordwerte. Bei den Landtagswahlen in Sachsen und Thüringen wurde die Partei zweit- bzw. dritkste Partei. Der offensichtliche Rechtsruck in der deutschen Gesellschaft zeigt sich auch in regelmäßigen Umfragen, in denen rechtsextreme Einstellungen und Meinungen erhoben werden. In den Medien ist immer häufiger von der sogenannten „Neuen Rechten“ die Rede. Wer gehört zu dieser Gruppierung und wer nicht? Die politische Forschung hat ein Analyseraster entworfen, anhand dessen eine Eingruppierung erfolgen kann. Zu den Kriterien des Rasters gehören Ideologie, Organisation und Strategie.

10

#### Ideologie

Der Anknüpfungspunkt für die Ideologie der Neuen Rechten ist die sogenannte „Konservative Revolution“ in der Weimarer Republik. Dabei handelte es um eine Bewegung von konservativen Intellektuellen, die für einen autoritären Staat eintraten, sich gegen liberale Werte und den demokratischen Verfassungsstaat der Weimarer Republik aussprachen. In ihren Augen sollten Wertvorstellungen wiederbelebt werden, die angeblich verloren gegangen waren. Schlüsselbegriffe der konservativen Revolution waren Elite, Führung, Gott, Nation, Natur, Ordnung, Rasse und Volksgemeinschaft. Die Werte der Aufklärung, das Individualitätsprinzip, Liberalismus, Parlamentarismus, Parteien-

## Die Identitäre Bewegung – Jung, hip und rechtsextrem!?! M 2

Die Identitäre Bewegung wird seit 2019 vom Verfassungsschutz in Deutschland als „rechtsextrem“ eingestuft. Überprüfen Sie im Folgenden anhand verschiedener Aussagen über die Bewegung, ob diese Einstufung richtig ist.

### Aufgaben

1. Das Bundesverfassungsgericht stufte 2019 die Identitäre Bewegung als rechtsextrem ein. Die Einstufung erfolgt auf der Grundlage von Verstößen gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung (FDGO). Erläutern Sie, was unter der FDGO zu verstehen ist.
2. Arbeiten Sie in Gruppen zu vier Personen. Analysieren Sie arbeitsteilig die Materialien M 2a–M 2e über die Ideologie und die Ziele der Identitären Bewegung. Markieren Sie Passagen, die Ihrer Meinung nach sicher gegen die freiheitlich demokratischen Grundwerte verstoßen, mit einer Farbe und Passagen, bei denen Sie sich unsicher sind, mit einer anderen.
3. Vergleichen Sie Ihre Ergebnisse mit den Informationen aus dem Bericht des Verfassungsschutz stuft „Identitäre“ als „rechtsextremistisch“ ein, zu finden unter <https://raabe.click/Identitaere>. Alternative: Vergleichen Sie Ihre Ergebnisse mit einer anderen Gruppe.



### M 2a Das Selbstverständnis der Identitären Bewegung (Text auf ihrer Homepage)

Die Identitäre Bewegung ist eine europaweite patriotische Jugendbewegung, die mittels friedlichen Aktionismus, politischer Bildungsarbeit sowie gemeinschaftlicher und kultureller Aktivitäten für die Werte Heimat, Freiheit und Tradition einsteht. Hierbei wollen wir innerhalb der vorpolitischen Räume ein Bewusstsein für eine gesunde patriotische Wertegrundlage schaffen.

- Die entscheidenden Fragen des 21. Jahrhunderts werden vor allem auf dem Feld der Identitätspolitik gestellt werden. Dabei müssen wir als patriotische Europäer unweigerlich zur Kenntnis nehmen, dass sich in den kommenden Jahren ein zunehmender Migrationsdruck auf Europa erhebt, der mit vielfältigen sozialen, demographischen, kulturellen und ökonomischen Spannungen verbunden ist. Uns geht es um die Bewahrung jenes kulturellen Erbes, welches unser Land und den Kontinent Europa über viele Jahrtausende geprägt hat. Wir wollen diese Kette nicht zersprengen, sondern sehen sie als Auftrag, für eine friedliche und gesicherte Zukunft innerhalb Europas zu streiten. Wir wollen unseren ethnokulturellen Traditionsfaden fortspinnen.

Quelle: <https://www.identitaerebewegung.de/mission/> [letzter Abruf: 03.02.2025].

### M 2b Identität und „Ethnopluralismus“

Die Vertreterinnen und Vertreter der Identitären Bewegung sind nach eigener Aussage auf der Suche nach einer eigenen Identität, die sie durch eine angebliche „Multikulti“-Ideologie, wie die Globalisierung bedroht sehen. Globalisierung ist für die Bewegung gleichbedeutend mit dem Zerfall von Kultur und Werten.

- Mit dem scheinbar positiven Schlagwort des „Ethnopluralismus“ will sich die Identitäre Bewegung von offenem Rassismus abgrenzen. Es gebe – so die IB – ein Recht auf Verschiedenheit, das der angeblich vorherrschenden „One-World-Propaganda“ entgegenstehe. Offiziell geht es den Identitären also um die Wertschätzung aller Ethnien und den Schutz der Völker, wie sie sich „über Jahrtausende entwickelt haben“. Offen bleibt dabei, in welchem Maße es Kulturen, Völkern oder Nationen zugestanden wird, Einflüsse von

außen aufzunehmen. Auch ist unklar, wer im Einzelnen Teil eines Volkes sein soll. Die Identitären unterscheiden „individuelle“ und „kulturelle“ Identität. Ihnen zufolge geht es bei der kulturellen Identität um eine eigene Identität „für jedes Volk“, ohne dabei andere Völker abzuwerten. Zugleich gehöre zur kulturellen Identität auch eine zivilisatorische Identität, die im Bereich Europas angesiedelt wird. Genau eingegrenzt werden die Identitätsbegriffe nicht. Der Schulterschluss von Identitären in Frankreich, Deutschland und Österreich legt nahe, dass es in erster Linie um eine Abgrenzung gegenüber nicht europäischen und besonders islamischen Einflüssen geht. Über allem steht die Forderung, die Frage nach der Identität vor dem Hintergrund von „Massenzuwanderung“ und „Islamisierung“ zu thematisieren. Dazu passt, dass Identitäre die Ansicht vertreten, Demokratie erfordere „Homogenität“ in der Bevölkerung. Auch hier wird diese „Homogenität“ nicht im Detail definiert, als Gegner werden „Multikulti“, Islamisierung und der „Liberalismus“ ausgemacht. In den Augen der Identitären sind es liberale Wirtschaftslobbyisten, die die Massenzuwanderung fördern. Der Wunsch nach einer „homogenen Bevölkerung“ macht deutlich, dass mit „ethnopolitisch“ keineswegs gemeint ist, jedes Volk solle sich dort frei entwickeln, wo es schon seit langer Zeit lebt. Damit geht einher, dass der Begriff „Volk“ ethnisch eingegrenzt wird, was mit dem Gleichheitsgrundsatz im Grundgesetz nicht vereinbar ist.

Autorentext, Informationen aus: <https://www.identitaere-bewegung.de/> sowie dem ZEIT-Artikel <https://www.zeit.de/politik/deutschland/2017-04/identitaere-bewegung-antirassismus-extremismus-neonazis-mitglieder/komplettansicht> [letzter Abruf: 03.02.2025].

### M 2c Der Große Austausch (Text auf der Homepage der IB)

Die demographischen Veränderungen der Welt verändern sich. Europa steht als alternder Kontinent einer zunehmend jungen und vitalen wachsenden afrikanisch-asiatischen Population gegenüber. Zusätzlich entsteht aus diesen Ländern ein massiver Migrationsdruck, der unsere Bevölkerungsstruktur verändert und bereits heute Auswirkungen auf unsere soziale und ethnokulturelle Substanz hat. Die ersten Kipppunkte, bei denen Menschen mit Migrationshintergrund in gewissen Regionen bereits die Mehrheit stellen, sind längst erreicht. Dieser Prozess hat gravierende Folgen für unser gesellschaftliches Zusammenleben. Der Bevölkerungsaustausch ist die schlimmste, aber unvermeidliche Entwicklung der europäischen Völker, die im 21. Jahrhundert Gefahr laufen, sich aus der Geschichte herauszukatapultieren. Wir stellen uns gegen die Ersetzungsmigration und wollen aufklären und aktivieren.

Quelle: <https://www.identitaere-bewegung.de/themen/grosser-austausch/> [letzter Abruf: 03.02.2025].

## Subversives Argumentieren – Wie gehe ich gegen Stammtischparolen vor?

M 6

Remigration wurde zum „Unwort des Jahres 2023“ gewählt. Dennoch hat es Einzug in den politischen Diskurs gehalten. Wie verhält man sich gegenüber einem solchen Kampfbegriff in einer politischen Diskussion?

### Aufgaben

1. Lesen Sie den Text M 6a. Arbeiten Sie in Gruppen. Sammeln Sie Argumente, zum Beispiel in Form von Gegenfragen, die Sie in einem Streitgespräch mit einem Befürworter/iner Befürworterin der Remigration anwenden könnten. Orientieren Sie sich dabei am Ansatz von Hubert Schleichert.
2. Führen Sie das Streitgespräch vor der Klasse vor.
3. Gestalten Sie ein unterstützendes Feedback nach dem Rollenspiel. Führen Sie das Streitgespräch im Anschluss noch einmal durch.



### M 6a Argumentationstraining – Subversives Argumentieren

Martin Sellners Vorhaben der Remigration, so die Bundeszentrale für politische Bildung, verstoße klar gegen wesentliche Grundrechte wie etwa der Schutz vor rassistischer Diskriminierung (Art. 3 GG). Zudem darf nach Art. 16 GG die deutsche Staatsangehörigkeit nur auf der Grundlage eines Gesetzes entzogen werden, aber nur dann, wenn die Person nicht staatenlos ist. Laut Art. 16a GG genießen politische Verfolgte uvl. Ihr Aufenthaltstitel darf unter bestimmten Bedingungen entzogen werden.

Mit einem Menschen wie Martin Sellner zu diskutieren, dessen Überzeugung man nicht teilt, ist nur begrenzt möglich. Wie kann man ein Gespräch mit jemandem führen, der davon ausgeht, dass in Europa derzeit ein Bevölkerungsaustausch stattfindet?

Der österreichische Philosoph Hubert Schleichert schlägt das sogenannte subversive Argumentieren als eine Strategie vor, um mit Fundamentalen zu diskutieren. Schleichert geht davon aus, dass man in solchen Gesprächen folgende Möglichkeiten hat:

- a) die Probleme, Seltsamkeiten und Widersprüche einer Ideologie kennen,
- b) sie benennen und
- c) alternative Denkmöglichkeiten aufzeigen können.

„Das subversive Vorgehen liegt nahe, dass die Dinge vielleicht auch anders sein oder anders gesehen werden können.“ Er hebt die Verengung des Blickes auf. Es schärft den Blick für die Folgen einer Ideologie, es lehrt die Ideologie von außen zu betrachten, es zeigt, wie man oft einfache Erklärungen an die Stelle von Wundern und Mythen setzen kann, und vor allem, es nennt Unmenschlichkeiten beim Namen, statt sie mit einem religiösen oder ideologischen Schleier zu verdecken.“

Quelle: Klaus-Peter ... Argumentationstraining gegen Stammtischparolen. Materialien und Anleitungen für Bildungsgerechtigkeit und Selbstbestimmung. 10. Auflage 2016, Wochenschau Verlag.

1 Vgl. <https://www.bpb.de/kurz-knapp/taegliche-dosis-politik/544469/diskussion-ueber-rechtsextremes-geheimtreffen/> [letzter Abruf: 03.02.2025].

## M 6b Übung: Subversives Argumentieren am Beispiel der „Remigration“

Fragen, die Probleme der praktischen Umsetzbarkeit aufzeigen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• „Was würde passieren, wenn wir tatsächlich weniger Ausländer in Deutschland hätten?“</li> <li>• Wer würde den Müll wegräumen, wer in Restaurants bedienen?</li> </ul>
Fragen, die auf Seltsamkeiten und Widersprüche hinweisen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gehören die im Grenzgebiet lebenden Franzosen, Holländer, Österreicher, Schweizer, Dänen etc. eigentlich auch zu den Ausländern?</li> <li>• Sollte man auch protestieren gegen zu viele Ausländer, wenn die Herzogin, die eine Operation bei mir durchführen soll, eine Italienerin ist?</li> <li>• Wie viele Fußballer spielen eigentlich noch beim FC Bayern München?</li> <li>• Was ist mit Deutschen, die auf Mallorca ein Haus besitzen oder in der Steueroase Monaco leben?</li> </ul>

Quelle: [https://teachsam.de/deutsch/d\\_rhetorik/argu/argu\\_9\\_4.htm#text=Wie%20kann%20man%20gegen%20das%20Wesen%20einer%20Person,sie%20benennen%20und%20%20alternative%20Denkm%C3%B6glichkeiten%20aufzeigen%20k%C3%B6nnen](https://teachsam.de/deutsch/d_rhetorik/argu/argu_9_4.htm#text=Wie%20kann%20man%20gegen%20das%20Wesen%20einer%20Person,sie%20benennen%20und%20%20alternative%20Denkm%C3%B6glichkeiten%20aufzeigen%20k%C3%B6nnen) [letzter Zugriff: 11.05.2025]

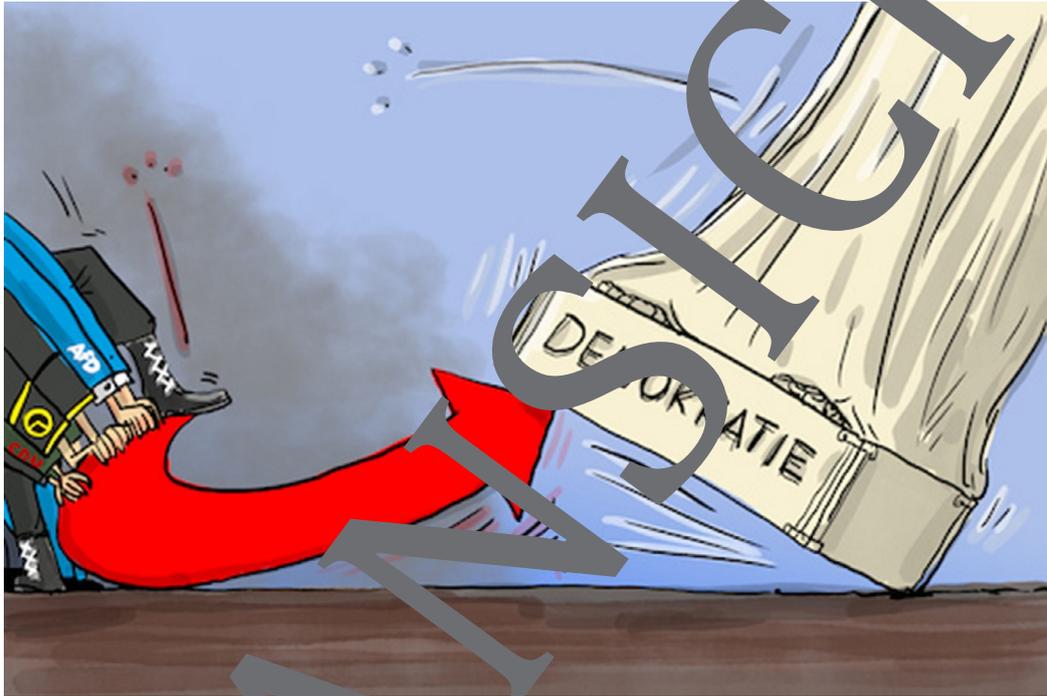
## M 8

## AfD und Neue Rechte – Vorschlag für eine Klausur

## Aufgaben

1. Analysieren Sie die Karikatur, die sich auf das im November 2023 stattgefundenene Geheimtreffen in Potsdam bezieht.
2. Erläutern Sie im Zusammenhang mit der Identitären Bewegung das Konzept der Identitätspolitik.
3. Erörtern Sie ein dauerhaftes Einreiseverbot für Martin Sellner nach Deutschland.

## „Geheimtreffen“ – Karikatur von Leopold Maurer



© Leopold Maurer

## Bundesweites Einreiseverbot gegen Martin Sellner

Die Ausländerbehörde der brandenburgischen Landeshauptstadt hatte zu Jahresbeginn ein bundesweites Einreiseverbot gegen Sellner verhängt. Hintergrund ist ein Vortrag Sellners bei einem Treffen radikaler Vertreter in einer Potsdamer Villa im November 2023. [...]

Die Stadt Potsdam stellte mit einem Bescheid Mitte März fest, dass Sellner für drei Jahre sein Recht auf Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland aus Gründen der öffentlichen Ordnung und Sicherheit verliert. Gegen die Verfügung war Sellner mit einem Eilantrag vor dem Verwaltungsgericht vorgegangen.

ZEITUNG / heute, 01.06.2024

## Rechtsextremist aus Österreich: Gericht: Sellner darf vorerst einreisen

Das bundesweite Einreiseverbot gegen den rechten Aktivist Martin Sellner gilt vorerst nicht. Das entschied das Verwaltungsgericht in Potsdam. Es sieht Fehler in der Begründung.

Quelle: <https://www.zdf.de/nachrichten/politik/deutschland/gericht-sellner-rechtsextremist-einreise-100.html> [letzter Abruf: 03.02.2025].

# Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.  
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online  
14 Tage lang kostenlos!

[www.raabits.de](http://www.raabits.de)

